

# unser. gemeindebrief



4 2023 SEPTEMBER – OKTOBER – NOVEMBER



Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde  
**St. Marien Friedland**

## Inhalt

3 **Andacht**

---

4–5 **Veranstaltungen und Kasualien**

---

6–8 **Kinder- und Familienseite**

---

9 **Rückblick auf die Pilgertour**

---

10–11 **Unsere Gottesdienste**

---

12–14 **Aus der Kita**

---

15–17 **Ehrentage**

---

18 **Besinnliches**

---

19 **Impressum**

---

20 **Adressen**

---



*Erzengel Michael*

**Spenden, Kirchgeld und andere Zahlungen** bitte immer unter Angabe von Namen und Verwendungszweck auf folgendes Konto:



**IBAN** DE73 1506 1618 0001 7148 56 – **BIC** GENODEF1WRN  
Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG  
**EMPFÄNGER** Kirchengemeinde St. Marien Friedland

## Andacht

Am 29. September ist Michaelis-Tag. Es ist ein alter Feiertag, der dem Erzengel Michael gewidmet ist. Der Tag wird sowohl in der katholischen als auch in der evangelischen Kirche begangen. In der evangelischen Kirche heißt er: »Tag des Erzengels Michael und aller Engel«. Traditionell gilt der Erzengel Michael als der Anführer aller Engel. Sein Name bedeutet: »Wer ist wie Gott?« Auf Bildern wird er oft im Kampf mit einem Drachen dargestellt. Im Laufe der Jahrhunderte haben sich rings um den Michaelistag, vorwiegend im Bereich der Landwirtschaft, viele Bräuche und Bauernregeln angesiedelt.

Das Wort »Engel« kommt aus dem Griechischen und bedeutet übersetzt »Bote«. Das zeigt uns, dass in der christlichen Vorstellung Engel Abgesandte Gottes sind. Es wird erzählt, dass sie auf sehr unterschiedliche Weise Menschen begegnen oder Menschen begleiten. Aus der Bibel kennen wir die Engel, die die Geburt Jesu verkünden, die Engel im leeren Grab, den Engel, der Petrus aus dem Gefängnis geführt hat, oder den Engel, der Tobit auf seiner Reise begleitet hat. Schon in der Bibel sind sie oft erst auf den zweiten Blick als Engel zu erkennen.

Der »Tag des Erzengels Michael und aller Engel« erinnert uns daran, dass es zwischen Himmel und Erde mehr gibt, als wir beschreiben oder messen können.

Rudolf Otto Wiemer zeigt in seinem Gedicht, wie Engel heute auftreten können:

*Es müssen nicht Männer  
mit Flügeln sein, die Engel.  
Sie gehen leise, sie müssen nicht schreien,  
oft sind sie alt und hässlich und klein,  
die Engel.*

*Sie haben kein Schwert,  
kein weißes Gewand, die Engel.  
Vielleicht ist einer, der gibt dir die Hand,  
oder er wohnt neben dir,  
Wand an Wand, der Engel.*

*Dem Hungernden hat er das Brot  
gebracht, der Engel.  
Dem Kranken hat er das Bett gemacht,  
und hört, wenn du ihn rufst,  
in der Nacht, der Engel.*

*Er steht im Weg und er sagt:  
Nein, der Engel.  
Groß wie ein Pfahl und  
hart wie ein Stein –  
Es müssen nicht Männer  
mit Flügeln sein, die Engel.*

Manchmal erkennen wir einen Engel erst im Nachhinein. In einem Menschen, der uns begegnet ist, in einem Ereignis, das wir zunächst als Zufall abtun und dessen Bedeutung wir erst später erkennen. Es lohnt sich, die Sinne offenzuhalten für die Boten Gottes in unserem Leben.

# Veranstaltungen

## Seniorenachmittage

FR	15.9.	14.00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b>	Friedland
MI	20.9.	15.00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b>	Brunn
DO	21.9.	15.00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b>	Schwichtenberg
DO	19.10.	15.00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b>	Schwichtenberg
FR	20.10.	14.00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b>	Friedland
FR	17.11.	14.00 Uhr	<b>Gemeindenachmittag</b>	Friedland
DO	23.11.	15.00 Uhr	<b>Seniorenachmittag</b>	Schwichtenberg

## Frauenfrühstück & Bibelgespräch jeweils 9.30 Uhr, Riemann-Haus Friedland

DO	7.9.	DO	2.11.
DO	5.10.	DO	7.12.

Wenn Sie zum ersten Mal teilnehmen möchten, bitten wir bis zum Vortag um eine kurze Anmeldung bei Pastorin Pell-John (Tel. 039601 20480), damit wir mit dem Frühstück planen können.

## Selbsthilfegruppe

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat trifft sich im Gemeindehaus in Friedland von 15.30 Uhr bis 17 Uhr unter Leitung von Frau Dörte Winkelmann eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit unterschiedlichen psychischen Belastungen. Wenn Sie an der Bewältigung solcher Probleme arbeiten wollen, sind Sie dort herzlich willkommen.

## Kirchencafé

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat freut sich das Team des Kirchencafés im Riemann-Haus von 14 Uhr bis ca. 16.30 Uhr auf Ihren Besuch!

## Freude und Leid in der Gemeinde

Aus Gründen des Datenschutzes wurden die **Kasualien** in der Online-Ausgabe unseres Gemeindebriefes entfernt.

## Das neue Konfirmandenjahr beginnt

Zum Konfirmandenunterricht sind alle Jugendlichen eingeladen, die die 7. oder 8. Klasse besuchen und nach zweijähriger Konfirmandenzeit konfirmiert werden möchten.

Ebenso sind junge Menschen eingeladen, die sich für den christlichen Glauben und Kirche interessieren und mehr erfahren wollen. Anmeldung

und Auskunft bei Pastorin Pell-John (Kontaktdaten auf der Rückseite des Gemeindebriefes).

Am Dienstag, 5. September um 19 Uhr findet im Riemann-Haus in Friedland ein Informationsabend für Konfirmanden und Eltern statt. Dazu laden wir herzlich ein!

## Danke für Ihre Kirchgeldspenden

In den vergangenen Wochen sind bereits zahlreiche freiwillige Kirchgeldspenden auf dem Kirchgeldkonto der Gemeinde eingegangen. Viele von Ihnen haben sogar mehr gespendet, als die Richtwerttabelle auf der Rückseite des Briefes vorschlägt. Dafür danke ich Ihnen, auch im Namen des Kirchengemeinderates, von ganzem Herzen. Ihre Unterstützung zeigt uns, dass Sie die Arbeit unserer Kirchengemeinde wertschätzen. Das freut uns, die Mitarbeiter und die Kirchenältesten sehr.

Sollten Sie den Kirchgeldbrief verlegt haben, können Sie Ihre Spende auch direkt auf das Konto der Kirchengemeinde überweisen. Sie finden die Bankverbindung auf der Innenseite des Gemeindebriefes. Bitte nennen Sie dann als Verwendungszweck »Kirchgeldspende«. Dann können wir es richtig zuordnen. Natürlich können Sie auch unseren freundlichen Erinnerungsbrief im Herbst abwarten, darin finden Sie noch einmal alle Angaben.

# Hallo liebe Kinder!

Wir hoffen, Ihr hattet alle einen tollen Sommer mit viel Spaß und Erholung. Ein neues Schuljahr liegt nun vor Euch und dafür wünschen wir Euch viel Freude, Kraft, gute Freunde an Eurer Seite und Gottes guten Segen ... denn er ist auch immer an Eurer Seite.

## Herzliche Einladung zur Kinderstunde

1.+2. Klasse: Montag, 15–16.30 Uhr  
3.+4. Klasse: Dienstag, 15–16.30 Uhr  
5.–7. Klasse: Mittwoch, 15–16.30 Uhr  
im Gemeindezentrum »Riemann-Haus«, Riemannstraße 20.

»Erntedank mit allen Sinnen« –  
Erntedankprojekt  
23. September 2023, 10–15 Uhr  
Genauere Informationen bekommt Ihr von uns in einem Brief.

## Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Herzliche Einladung am 1. Oktober 2023 um 10.30 Uhr in der St. Marienkirche in Friedland.

### ZUM VORMERKEN

## Martinstag

Sonnabend, 11. November

## Familiengottesdienst zum 1. Advent

3. Dezember 2023

## Familienbasteln zum Advent

Am Sonnabend, 2. Dezember 2023 um 14 Uhr im Gemeindezentrum Riemann-Haus. In gemütlicher Runde wollen wir uns auf die kommende Advents- und Weihnachtszeit einstimmen und dazu etwas Schönes basteln. Mit Kaffee und Kuchen wird auch Zeit sein zum Erzählen und Genießen. Ihr könnt Euch bis zum 22. November bei Anja Knaack oder Katja Gehrke anmelden.  
Wir freuen uns auf Euch!

## Familienfreizeit 3.–5. November 2023

Wir laden ein zur Familienfreizeit in das Freizeit- und Bildungshaus Prillwitz.

Wir wollen die Seele baumeln lassen, einfach Zeit haben für uns, für andere, für Gott, miteinander singen, spielen und die Natur genießen.

Die Teilnahmekosten betragen:

1–3 Jahre: frei

4–7 Jahre: 25 Euro

8–14 Jahre: 35 Euro

ab 15 Jahren: 45 Euro

Wegen der Kosten soll niemand zu Hause bleiben müssen. Ermäßigungen sind möglich. Sprechen Sie uns bitte an! Für unsere Planung bitten wir um eine rechtzeitige Anmeldung bis zum 18. Oktober 2023 im Gemeindebüro bei Birgit Schmidt, Anja Knaack oder Katja Gehrke.

## Minigottesdienst für Familien mit kleinen Kindern

Am Samstag, 7. Oktober 2023, laden wir um 15 Uhr zum Minigottesdienst in das Riemann-Haus nach Friedland ein. Der Minigottesdienst richtet sich in besonderer Weise an Familien mit Kindern im Alter zwischen zwei und sechs Jahren. (Natürlich sind auch jüngere oder ältere Kinder oder auch Großeltern herzlich willkommen.) Danach soll Zeit sein zum Spielen, Erzählen, Kaffee und Kuchen.



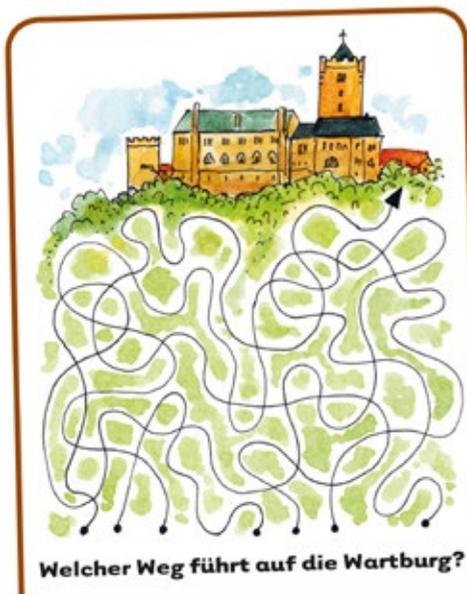


# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Die Bibel für alle

Vor mehr als 500 Jahren gab es die Bibel noch gar nicht auf Deutsch. Nur gebildete und reiche Leute und hohe Kirchenherren konnten selbst in der Bibel lesen. Ein Mönch namens Martin Luther wollte das ändern: Er übersetzte das Neue Testament ins Deutsche. Auf der Wartburg in einer Turmstube arbeitete er Tag und Nacht an seiner Übersetzung. Als sie fertig war, wurden bald auch mehr Bibelausgaben gedruckt. Und die gläubigen Menschen konnten selbst lesen, was in der Bibel stand.



## Für Bücherwürmer

**Geisterstunde:** Triff dich mit Freunden zu einem Gruselabend. Verdunkelt das Zimmer. Dann heißt es: Licht aus! Taschenlampe an! Und ihr lest euch gegenseitig gruselige Geschichten vor.

**Ratespiel:** Wenn ihr, deine Freunde und du, das gleiche Buch gelesen habt, dann macht ein Quiz: Welche Figur in dem Buch hat immer Hunger? Welche trägt eine Brille? Stellt euch gegenseitig Fragen.



## Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [hallo-benjamin.de](http://hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

## Rückblick auf die Pilgertour



Schön war sie, die 6. Pilgertour von Wesenberg nach Mirow

Am Bahnhof in Neubrandenburg trafen sich die 15 Teilnehmer, bekannte Gesichter und auch neue Leute. Christel hatte die super Idee: »Lasst uns mit dem Zug nach Wesenberg fahren«. In Neustrelitz mussten wir umsteigen, dann kam der eine kleine Triebwagen nach Wesenberg und der Bahnsteig war voller Fahrgäste. »Na ja, da werden wir wohl nicht mitkommen.« Wir fingen an, an den Plan B zudenken. Doch Dank der guten Logistik der Lokführerin hatte jeder einen Platz gefunden.

Das Wetter war zum Pilgern prima, ja sogar ohne Regen, der Wald mit seiner Ruhe und den großen Ameisen. Das Lied »Das Jahr steht auf der Höhe« war an diesem Tag unser Begleiter, sogar mit Orgelmusik aus dem Handy und Box. Danke Ruthild für die gute Idee.



An der Schlossinsel in Mirow angekommen gab es den wohlverdienten Kaffee. Kuchen und ja, Eis durften nicht fehlen.

Mit dem Triebwagen ging es wieder nach Neustrelitz zurück, wie es bei der Bahn so manchmal ist ... Der nächste Zug fällt aus. Ein bisschen Ruhe für unsere Füße war auch nicht schlecht. Es war ein schöner Tag, mit vielen Gesprächen, Schweigen und guten Eindrücken.

Auch im nächsten Jahr wird es eine Pilgertour geben, da überlege ich noch ... Ihr hört dazu dann wieder rechtzeitig von mir.

Es grüßt Rosi Biermann



## September

SA	2.9.	11.00 Uhr	<b>Andacht zum Dorffest</b>	Kirche Rühlow
		14.15 Uhr	<b>Andacht zum Erntefest</b>	Kirche Liepen
SO	3.9.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Kirche Lübbersdorf
		10.30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	St. Marien Friedland
SA	9.9.	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst zur Ausköst</b>	Kirche Beseritz
SO	10.9.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Kirche Schwichtenberg
		10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	St. Marien Friedland
SO	17.9.	9.00 Uhr	<b>Taufgottesdienst</b>	Kirche Liepen
		10.30 Uhr	<b>Taufgottesdienst</b>	Kirche Glienke
		10.30 Uhr	<b>Andacht</b>	St. Marien Friedland
SO	24.9.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Kirche Brunn
		10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	St. Marien Friedland

## Oktober

SO	1.10.	10.30 Uhr	<b>Familiengottesdienst zu Erntedank</b>	St. Marien Friedland
SA	7.10.	15.00 Uhr	<b>Minigottesdienst für Familien mit kleinen Kindern</b>	Riemann-Haus
SO	8.10.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Kirche Schwanbeck
		10.30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	Riemann-Haus
SO	15.10.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Kirche Schwichtenberg
		10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Riemann-Haus
SO	22.10.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Kirche Roga
		10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Riemann-Haus
SO	29.10.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Kirche Brohm
		10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Riemann-Haus

### REFORMATIONSTAG

DI	31.10.	14.00 Uhr	<b>Gottesdienst zum Reformationstag anschließend Kaffeetrinken</b>	Kirche Brunn
----	--------	-----------	--	--------------

**November**

so 5.11.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Pasterhof Eichhorst
	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	Riemann-Haus
so 12.11.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Kirche Lübbersdorf
	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Riemann-Haus
so 19.11.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Feuerwehrhaus Klockow
	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Riemann-Haus

**TOTENSONNTAG**

so 26.11.	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken</b>	Riemann-Haus
-----------	-----------	---	--------------

**Dezember**

**1. ADVENT**

so 3.12.	10.30 Uhr	<b>Familiengottesdienst</b>	Riemann-Haus
----------	-----------	-----------------------------	--------------

**2. ADVENT**

so 10.12.	9.00 Uhr	<b>Gottesdienst</b>	Kirche Gehren
	10.30 Uhr	<b>Gottesdienst mit Abendmahl</b>	Riemann-Haus
	14.00 Uhr	<b>Andacht zum »Kamingeflüster«</b>	Kirche Beseritz

**Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und zu anderen Gemeindeveranstaltungen erhalten Sie über die kostenfreie App PPush.**

So geht es: App herunterladen. Channel »Kirchengemeinde Friedland« suchen. »Folgen« anklicken. Immer auf dem Laufenden sein.



## Neues aus der Kita

# BENJAMIN

### Was für eine Aufregung in der Kita



Schauen wir einmal zurück auf die letzten Monate, da war in der Kita richtig was los.

Am 3. Juni 2023 haben wir in diesem Jahr unseren 1. Flohmarkt auf dem Kitagelände organisiert. Wir hatten zwar mit einigen anderen Veranstaltungen in Friedland zu konkurrieren, aber es kam ein reges Treiben bei Kaffee und Kuchen zustande. Verkauft wurden hauptsächlich Kindersachen, Spielzeug und Bücher. Seien Sie neugierig auf die 2. Ausgabe des Kindergartenflohmarktes!



In der Woche vom 19. Juni haben wir dann unseren 30. Kindergartengeburtstag gefeiert. Eine tolle Woche voller Verzauberung, Märchenstunden, Sandburgenfete und Gottesdienst.

An alle Unterstützer, Helfer und Spendenfreudige ein herzliches Dankeschön. Ohne unsere tollen Eltern wäre solch ein großes Fest nicht möglich gewesen.



Schon zur Tradition geworden, organisieren wir für unsere Vorschulkinder eine bunte Abschlusswoche, unter anderem mit einem Sportfest, einem Besuch in der Schule und im Hort, eine Abschlussfahrt und einer Baumpflanzaktion. Der Segnungsgottesdienst verabschiedet unsere großen Kinder und gibt Ihnen Zuversicht für die kommende Zeit in der Schule. Alles Gute für unsere Großen!



## Das war das erste halbe Jahr, aber was erwartet uns in der kommenden Zeit?

Gleich im September veranstalten wir einen gemeinsamen Elternabend.

Am 20. September feiern wir Weltkindertag zum Thema: »Kinder haben Rechte! ... auf einen Privatbereich und Intimsphäre«

Am 29. September feiern wir Andacht und danken für die vielen Erntegaben. Mit den mitgebrachten Erntekörbchen schmücken wir die Kirche und laden am 1. Oktober zum Familiengottesdienst ein.

Für November halten Sie sich schon einmal den 11. November frei, denn da wollen wir wieder mit den Kindern und Ihnen, mit bunt geschmückten Laternen, durch Friedland ziehen. In der St. Marienkirche wartet dann die Martinsgeschichte auf viele Zuhörer.

Auf eine schöne gemeinsame Zeit Ihr Team der Kita »Benjamin«

## Eine neue Mitarbeiterin stellt sich vor

Hallo liebe Gemeindeglieder, mein Name ist Kristina Tesch. Von Beruf bin ich staatlich anerkannte Erzieherin und komme aus Golchen.

Seit Juni unterstütze ich die Kita »Benjamin«. In meiner Freizeit verbringe ich sehr viel Zeit in der Natur. Ich koche sehr gerne mit meiner Familie und meinen Freunden.



Ich freue mich sehr auf die Arbeit mit Ihren Kindern und auf das gesamte Team der Kita Benjamin.

Ihre Kristina

Die Kirchengemeinde gratuliert den Jubilaren des Monats **September**  
und wünscht Gottes reichen Segen.



Aus Gründen des Datenschutzes wurden die **Geburtstage**  
in der Online-Ausgabe unseres Gemeindebriefes entfernt.

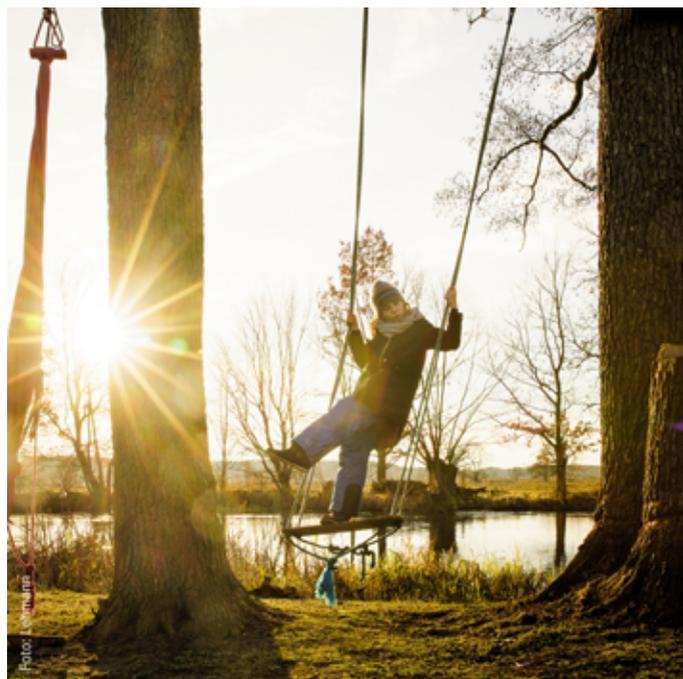
Die Kirchengemeinde gratuliert den Jubilaren des Monats **Oktober**  
und wünscht Gottes reichen Segen.



Die Kirchengemeinde gratuliert den Jubilaren des Monats **November**  
und wünscht Gottes reichen Segen.



Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief veröffentlicht wird, können Sie eine Sperre einrichten lassen, so dass Ihr Name nicht aufgeführt wird. Melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Tel. 039601 30303. **Aus Datenschutzgründen dürfen wir die Adressen der Geburtstagskinder nicht veröffentlichen. Wir bitten um Verständnis.**



Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

Lukas 6,36

## ICH STEHE AUF FESTEM GRUND

Mein Computer musste das Wort erst lernen: „Barmherzigkeit“. Das Rechtschreibprogramm kannte es noch nicht und schlug mir stattdessen vor: „Warmherzigkeit“. Ich meine, es steht nicht gut um unser Miteinander, wenn „Barmherzigkeit“ zu einem Fremdwort verkommen ist – nach dem Motto: „Barmherzigkeit und Mitleid bekommt man geschenkt. Neid und Respekt muss man sich verdienen.“

Tatsächlich hat Barmherzigkeit etwas mit menschlicher Schwäche zu tun und bedeutet: „Beim armen Herzen sein.“ Barmherzigkeit rechnet damit, dass kein Mensch vollkommen ist und immer erfolgreich. Dass auch mal bei mir etwas schiefeht und Trauer und Scham mein Herz erfüllen. Mich entlastet das. Denn ich bin nur endlich und habe keine „weiße Wes-

te“, mit der ich selbstgerecht durchs Leben gehen könnte. Schon gar nicht in den Augen von Gott. Aber das brauche ich auch gar nicht. Denn Gott ist „barmherzig und gnädig, geduldig und von großer Güte“ (Psalm 103,8).

In Jesus Christus ist Gott Mensch geworden. Damit wir aufatmen können, frei geworden von Verstrickungen und Schuldgefühlen. Gottes Sohn bringt uns seinen himmlischen Vater voller Wärme und Vertrauen nahe und ermöglicht uns ein Leben aus Barmherzigkeit. Was für ein Spielraum: Ich habe den Rücken frei, so dass ich anderen freundlich und aufbauend begegnen kann. Ich stehe auf festem Grund und kann es mir leisten, andere mit den gütigen Augen Jesu zu betrachten.

REINHARD ELLSEL

*Der letzte Weg in guten Händen*

BESTATTUNGSHAUS  
SANDRA FILINSKI  
GmbH

Fiemannstraße 48a  
17098 Friedland  
Tel. 039601 2900  
Fax 039601 29011



Steinmetzbetrieb

**RAHN**

Seit 1879 · Inhaberin Marlies Rahn



**Fahrschule & Taxi**

Helmut  
*Dröse*

Friedland • Schulstraße 2  
Fahrschule ☎ 039601 20841 oder 0172 3827105  
TAXI ☎ 039601 20171 oder 0172 2389870

Unser Taxi-Service  
Taxi Tag und Nacht  
Patiententransport  
für alle Kassen!

- Krankenhaus
- Kur
- Serienbehandlungen
- ambulante
- Krankenfahrten
- sitzend, im Rollstuhl und Tragestuhl



*Sylvia Köller*

Heilpraktikerin  
und spezialisierte  
Kinderkrankenschwester

- Homöopathie
- Akupunktur
- Bioresonanz
- Shiatsu
- Bluteigel
- Entspannungsmassagen/Schröpfen

Praxis: Friedland  
Tel: 039601 21482  
Fax: 039601 2 40 66



**AL**

AGRAR  
LÜBBERSRUH  
FRIEDLAND

Agrar GmbH Lübbersruh  
Herr Hanke Gödecke  
Woldegker Chaussee 6a  
17098 Friedland

Tel: 039601 / 20293  
Fax: 039601 / 20361  
agrar.gmbh@luebbersruh.de



**fL** Friedländer  
Apotheke

*...und alles ist gut!*

Apothekerin Susann Rösel-Jacobasch e. K. - Dipl. Pharmazeutin  
Turmstraße 6 · 17098 Friedland  
Telefon 039601 20336 · Fax 039601 21482  
info@friedlaender-apotheke.de · www.friedlaender-apotheke.de



IMPRESSUM



**Die nächste Ausgabe erscheint Anfang Dezember 2023.**  
Redaktionsschluss ist der 12. November 2023.

**Bildnachweis**

Titelfoto Erntedank 2022 Dahlen: Angela Dietermann; S. 2 Erzengel Michael: Ruthild Pell-John; S. 9 Pilgern: Teilnehmer der Pilgergruppe; S. 12–14 Kita: Lia Roggow; S. 14 Kristina Tesch: privat

**Herausgeber**

ViSdP Pastorin Ruthild Pell-John, im Auftrag des Kirchengemeinderates der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde St. Marien Friedland

**Layout**

Martin Radloff | [marasign.com](http://marasign.com)

**Druck** | GemeindebriefDruckerei.de



Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

# St. Marien Friedland

## PFARRSTELLEN FRIEDHOFSVERWALTUNG

**Pastorin Ruthild Pell-John**  
[ruthild.pell-john@elkm.de](mailto:ruthild.pell-john@elkm.de)

**Pastor Thorsten John**  
[thorsten.john@elkm.de](mailto:thorsten.john@elkm.de)

Riemannstraße 20, 17098 Friedland  
Tel. 039601 20480  
[friedland-marien@elkm.de](mailto:friedland-marien@elkm.de)

**Pastor Gottfried Zobel**  
[gottfried.zobel@elkm.de](mailto:gottfried.zobel@elkm.de)

Tel. 039603 738764

## 2. VORSITZENDE DES KGR

**Rosemarie Biermann**  
[r.biermann@st.marien-friedland.de](mailto:r.biermann@st.marien-friedland.de)

Riemannstraße 20, 17098 Friedland

## GEMEINDEBÜRO UND KÜSTEREI FRIEDLAND

**Birgit Schmidt**, Sekretärin und Küsterin  
[birgit.schmidt@elkm.de](mailto:birgit.schmidt@elkm.de)

Riemannstraße 20, 17098 Friedland  
Tel. 039601 30303

BÜROZEITEN:  
Di 13–17 Uhr | Mi 9.30–12 Uhr  
Do 8–12 Uhr

## GEMEINDEPÄDAGOGINNEN

**Anja Knaack**  
[anja.knaack@elkm.de](mailto:anja.knaack@elkm.de)

Riemannstraße 20, 17098 Friedland

**Katja Gehrke**  
[k.gehrke@st.marien-friedland.de](mailto:k.gehrke@st.marien-friedland.de)

Riemannstraße 20, 17098 Friedland

## KINDERTAGESSTÄTTE »BENJAMIN«

Am Pferdemarkt 53, 17098 Friedland

**Lia Roggow**, Leiterin  
[roggow.l@diakonie-mse.de](mailto:roggow.l@diakonie-mse.de)  
Tel. 039601 20437

**Küche**  
Tel. 039601 30190



Regelmäßig informieren wir Sie  
über die kostenlose App **PPush**  
im Channel »Kirchengemeinde Friedland«

UNSERE KIRCHENGEMEINDE IM INTERNET  
**[st.marien-friedland.de](http://st.marien-friedland.de)**

